

Westpreußisches Bildungswerk Berlin-Brandenburg
in der Landsmannschaft Westpreußen e.V., Berlin
Landesarbeitsgemeinschaft Ostkunde im Unterricht e.V.

westpreussenberlin@googlemail.com, www.westpreußen-berlin.de

Konto Nr. 1199101
(BLZ10010010)
Postbank Berlin

1. Vorsitzender: Diplom-Geograph Reinhard M.W. Hanke
Brieffach 30 2924, 10730 Berlin
Fon: 030-215 54 53, Fon/Fax: 030-21 91 3077
hanke.reinhard@googlemail.com

27. Juni 2012 Hk

Ort der Veranstaltung: Hohenzollerndamm 177, 10713 Berlin-Wilmersdorf, Kleiner Saal im „Theater-Coupé“. **Fahrverbindung:** U-Bahn Fehrbelliner Platz.

241 Donnerstag 06. Dezember 2012 18.30 Uhr
Thema Hitler und Piłsudski – Versuch einer deutsch-polnischen
Freundschaft (1930-1939). (Mit Medien).
Referent Prof. Dr. Dieter Hertz – Eichenrode, Berlin

Dreh- und Angelpunkt des Vortrags soll die Tatsache sein, dass Hitler stets mit großer Bewunderung von Piłsudski gesprochen hat (auch nach dessen Tod 1935) und andererseits Piłsudski auf Hitler einige politische Hoffnungen setzte. Eine Folge davon war das Deutsch-Polnische Freundschaftsabkommen vom 26.01.1934.

Von einer persönlichen Freundschaft zwischen beiden im engeren Sinne kann natürlich nicht die Rede sein (deshalb das Fragezeichen im Titel), aber den Versuch, eine politische Freundschaft zwischen Deutschland und Polen anzubahnen, hat es dennoch gegeben. Und dabei haben Hitler und Piłsudski eine maßgebliche Rolle gespielt.

D. H.-E.

Zum Referenten:

1932 geboren in Dabrowa (Kr. Neutomischel)
1951 Abitur in Halle/Saale
1951-57 Studium der Geschichte an der FU Berlin, Abschluss Dr. phil.
1959-71 Assistent/Akademischer Rat am Institut für politische Wissenschaft Berlin
1971 Habilitation, Ernennung zum Professor für Neuere Geschichte an der FU Berlin
1997 Pensionierung

Veröffentlichungen:

(mit Werner Conze) Karl Marx. Manuskripte über die polnische Frage 1863-1864 (1961)
Politik und Landwirtschaft in Ostpreußen 1919-1930 (1969)
Wirtschaftskrise und Arbeitsbeschaffung 1925/26 (1982)
Deutsche Geschichte 1871-1918, 2 Bde. (1992, 1996)

Werden Sie Mitglied in der Landsmannschaft Westpreußen e.V., Westpreußisches Bildungswerk: Beitrag € 30,-/Person/Jahr. Sie unterstützen damit ein wichtiges Anliegen der ostdeutschen Kulturarbeit und gewinnen günstigere Teilnahme an unseren Tages- und Studienfahrten und sonstigen Veranstaltungen.